Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 06. März 2017 um 12:12 Uhr

Er wollte sich unerkannt aus dem Staub machen:
Betrunkener Unfallfahrer (33) hinterlässt Kratzspuren und führt die Polizisten so direkt zu sich nach Hause

Montag 6. März 2017 - **Hessisch Oldendorf (wbn). Unfallflucht erfolglos: Ein 33 Jahre alter Mazda-Fahrer hat in Hessisch Oldendorf einen Baum und eine Grundstücksmauer gerammt und wollte anschließend schnell davonfahren. Ungünstig: Weil sein Wagen auf dem Weg nach Hause tiefe Kratzer in der Straße hinterließ, konnten die Polizisten den Mann in seinem sechs Kilometer entfernten Wohnort doch noch schnappen.**

Er pustete knapp 1,8 Promille und war offensichtlich auf der Vorderachse nur noch auf den blanken Felgen unterwegs gewesen. Weil außerdem der Verdacht einer Drogenbeeinflussung bestand, wurde eine Blutprobe angeordnet. Der Führerschein des 33-Jährigen wurde beschlagnahmt.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hameln:

„Besondere Umstände verhalfen am Sonntagmorgen unseren Kollegen, die Suche nach einem Unfallflüchtigen erfolgreich abschließen zu können.

Was war passiert? Ein Pkw kam am Sonntag, 05.03.2017, gegen 07.30 Uhr, auf der Segelhorster Straße nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte zunächst gegen einen Baum und schließlich gegen eine Grundstücksmauer. Trotz des entstandenen Schadens setzte der Fahrer seine Fahrt in Richtung Ostertorkreisel fort und flüchtete von der Unfallstelle.

Erste Hinweise zum geflüchteten Fahrzeug erhielt die Polizei durch anwesende Zeugen. Die entscheidende Spur legte jedoch das beschädigte Fahrzeug selbst: durch den Aufprall sind die Vorderreifen beschädigt worden, so dass sich die Reifen von der Felge lösten und der Unfallwagen nur noch auf Felgen seine Fahrt fortsetzten konnte. Die Felgen hinterließen auf der Fahrbahn deutliche Kratzspuren, so dass die Beamten lediglich dieser Spur folgen mussten. Diese zog sich über die Landesstraße 434 bis auf die andere Weserseite und endete nach fast 6 Kilometern an einem Grundstück in einem Hess. Oldendorfer Ortsteil. Hier konnte die Streifenwagenbesatzung einen stark beschädigten Pkw Mazda auffinden.

Ebenfalls auf dem Grundstück hielt sich der mutmaßliche Unfallfahrer auf. Da der 33-Jährige Mann unter Alkoholeinfluss stand (ein Test ergab einen Atemalkoholwert von fast 1,8 Promille) und der Verdacht einer Drogenbeeinflussung besteht, wurden dem Mann Blutproben entnommen. Sein Führerschein wurde sichergestellt.“